



Der **Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen e. V.** ist Träger einer Philosophisch-Theologischen Hochschule und eines überdiözesanen Priesterseminars in Frankfurt am Main.

Ab 1. April 2024 oder früher ist ein

Promotionsstipendium am Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft, Hymnologie und christliche Kunst

für eine Dauer von 2 Jahren in Höhe von 1.550,00 € monatlich zu vergeben. Eine Verlängerung um ein weiteres Jahr ist nach erfolgreicher Evaluation möglich.

Das Stipendium wird im Rahmen des Forschungsprojekts

„Tagzeitenliturgie als Quelle und Prinzip christlicher Liturgie heute“

vergeben. Ziel dieses Projektes ist es, der Frage nachzugehen, wie die Tagzeitenliturgie heutigen Menschen erschlossen werden kann. Dabei will es nicht bei einer historisch-genetischen Darstellung stehenbleiben, sondern anhand eines begriffsbasierten Zugangs zentrale Aspekte phänomenologisch-hermeneutisch erschließen. Als Ausgangspunkt der Überlegungen dient die in Gemeinschaft vollzogene Tagzeitenliturgie, die auf eine bis in die Spätantike zurückreichende Überlieferung verweist. Mit Blick auf diese Traditionen werden grundlegende Themenfelder der Tagzeitenliturgie deutlich, die auf der Abschlusstagung des Projekts (September 2025) aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet werden sollen:

1. Zeit
2. Raum & Ritualität
3. Corpus & Digitalität
4. Heilige Schrift & Gebet
5. Klang / Affekte / Stille
6. Kontemplation

Die genannten Bereiche sollen im Forschungsprojekt als elementare Dimensionen der Tagzeitenliturgie erschlossen und ihr Potenzial für Liturgie insgesamt schärfer profiliert werden.

Ihr Profil:

- Qualifizierter Abschluss in katholischer Theologie mit liturgiewissenschaftlichem Schwerpunkt oder verwandter Fachrichtung
- Absicht der wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion oder Habilitation) zu den Themen Tagzeitenliturgie / Gebet / Kontemplation
- Bereitschaft zum wissenschaftlichen Austausch innerhalb der Forschungsgruppe

Die Wahl des Themas erfolgt in Absprache mit dem Projektleiter, Prof. Andreas Bieringer. Die Arbeit soll sich inhaltlich innerhalb der oben skizzierten Projektbeschreibung verorten lassen.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den folgenden Unterlagen: Motivations- und Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, ggf. Referenzen, evtl. bereits vorhandene Projektskizze für ein Promotionsvorhaben gerne per Mail (bitte eine einzige PDF-Datei mit max. 5 MB) bis zum **15. Februar 2024** an:

Herrn Prof. Dr. Andreas Bieringer
Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen
Offenbacher Landstraße 224
60599 Frankfurt am Main
bieringer@sankt-georgen.de